
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Juli 2009

Ausgabe Nr. 07.09

Juli 2009

Jugendliga: Kornwestheim I ist Vizemeister

Die Bezirksjugendliga ist für die beiden Jugendmannschaften beendet. Im entscheidenden fünften und letzten Spiel gab es für die erste Mannschaft gegen HN-Biberach nochmals ein 3:3 Unentschieden. Mit 8:2 Mannschaft- und 22,5 Brettpunkten ist dies am Ende die Vizemeisterschaft hinter HN-Biberach (9:1 und 24,0 Punkte). Für Kornwestheim II gab es ebenfalls ein Unentschieden gegen die Mannschaft aus Neckarsulm. Am Ende war es aber der sechste Rang mit 1:9 und 6,0 Punkte.

Neuer Schülermeister wurde mit 5:0 Punkten Mario Divkovic. Er gewann vor Adam König und Raphael Albert (beide 4:1).

Stadtmeisterschaft: Wolfgang Gaus siegt

Mit einem Sieg in der letzten Runde erreichte Wolfgang Gaus 6:1 Punkte und holte somit erstmals den Titel „Stadtmeister“. Thomas Fillips lehnte ein Remisangebot ab, übersah jedoch den Gewinnweg, so dass Gaus die Partie im Endspiel gewinnen konnte. Daraufhin einigten sich Hans-Peter Faißt und Armin Winkler auf ein Unentschieden. Vizemeister wurde somit Faißt (5,5:1,5) vor Winkler und Thomas Riedel (beide 5:2). Rang vier belegt Johann Fillips (4,5:3,5) vor Maisch und Nieden (je 4:3).

Pokal: Hans-Peter Faißt erfolgreich

Beim Stundenpokal waren insgesamt zehn Mitglieder am Start. Im Halbfinale setzten sich Hans-Peter Faißt (gegen Christian Potthast) sowie Johann Fillips (gegen Robert Fillips) durch. Im Spiel um Platz drei siegte Christian Potthast, im Finale konnte Hans-Peter Faißt seine Partie gegen Johann Fillips und somit zum 14. Male den Pokal gewinnen.

Schnellturnier: Kimry auf Rang 1 bis 3

Insgesamt 25 Schachspieler kamen zum letzten Turnier. Nach sieben Runden CH-System mit 10min Bedenkzeit stand Aleksandr Patsyk mit 6:1 Punkte als Sieger fest. Rang zwei und drei gingen ebenfalls nach Kimry: Alexander Baranow (5,5:1,5) vor Vladimir Makhnew (5:2). Auf Rang vier folgt Armin Winkler (5:2) vor Thomas Riedel, Gerald Winkler, Hans-Peter Faißt und Yuri Makhnew (alle 4,5:2,5). Mit 4:3 Punkten folgen Julian Maisch, Manfred Ortmann, Johann Fillips und Konstantinos Parashidis. Ein ausgeglichenes Punktekonto haben Alexander Schneider und Georg Judt.



25 Teilnehmer beim Schnellturnier

Unterlandpokal: Dritter Platz in Freiberg

Nicht ganz so erfolgreich verliefen die beiden letzten Runden für die Schachfreunde im Unterlandpokal. Zwar konnten Armin Winkler, Thomas Riedel, Hans-Peter Faißt und Christian Potthast die Mannschaft aus Öhringen mit 2,5:1,5 bezwingen, im letzten Spiel gab es aber eine 1,5:2,5 Niederlage gegen Böckingen. Hinter Böckingen (14,5) und Tamm (14,0) belegte Kornwestheim mit 13,0 Punkten den dritten Rang.

Skatturnier: Jürgen Anhorn erstmals Sieger

Nur acht Teilnehmer kamen zum Skatturnier. Erstmals siegte dabei Jürgen Anhorn. Er erreichte 1.160 Zähler und war somit der beste vor Thomas Riedel (1.128) sowie Hermann Nieden (931). Rang vier eroberte sich Armin Winkler (835) vor Vorjahressieger Michael Ziegler (668).

Vergleichskampf gegen Kimry klar verloren

Im Rahmen des Partnerschaftsbesuches gab es gegen die Mannschaft von Kimry auch einen Vergleichskampf, den die Gäste klar mit 25:7 gewonnen haben. Gespielt wurden jeweils zwei Partien mit zehn Minuten Bedenkzeit, wobei jeder der Kornwestheimer Gastgeber (Alexander Schneider, Konstantinos Parashidis, Georg Judt und Robert Fillips) gegen jeden der vier russischen Spieler antrat. Bester Kornwestheimer Spieler war Alexander Schneider mit drei Punkten.